22.06.2006 – 16:20 Uhr

APA erweitert Eigentümer- und Führungsstruktur

Wien (OTS) -

- Hinweis: Bildmaterial ist abrufbar unter
http://www.presseportal.ch/de/story.htx?firmaid=100007692 -

Fellners "Österreich" als neues Mitglied im Genossenschafterverbund - Peter Kropsch zum zweiten Geschäftsführer bestellt - 40 Prozent Kapital-Dividende

Die Eigentümer der APA - Austria Presse Agentur regGenmbH haben im Rahmen ihrer gestrigen Generalversammlung einstimmig beschlossen, die ab September 2006 neu erscheinende Tageszeitung "Österreich" als Mitglied aufzunehmen. "Österreich" wird damit nach der "Kleinen Zeitung" und dem "Kurier" zum drittgrössten APA-Eigentümer im Bereich der Gruppe Tageszeitungen, die insgesamt 57 Prozent der Anteile der APA hält. Grösster Einzeleigentümer bleibt mit 43 Prozent der ORF.

"Die ausgezeichnete redaktionelle Performance der APA und die positiven Geschäftsergebnisse in Verbindung mit der langfristigen Unternehmensstrategie haben wesentlich zur Entscheidung unseres Hauses beigetragen, Mitglied der österreichischen Nachrichtenagentur und des grössten Informationsdienstleisters des Landes zu werden", sagte Wolfgang Zekert, der als Geschäftsführer der "Österreich" Zeitungsverlags GmbH sein Unternehmen im APA-Vorstand vertreten wird. "Wir freuen uns, ein neues Mitglied begrüssen zu dürfen und damit das seit 60 Jahren bestehende genossenschaftliche Prinzip, das unsere Unabhängigkeit gewährleistet, bestätigt zu sehen", so Wolfgang Vyslozil, Geschäftsführer der APA.

Im Rahmen der Gremiensitzungen wurde als weitere wesentliche Weichenstellung Peter Kropsch, bisher stellvertretender Geschäftsführer der APA, über Vorschlag von Wolfgang Vyslozil, seit 24 Jahren Allein-Geschäftsführer der APA, zum zweiten Geschäftsführer

des Unternehmens bestellt. Er selbst wird als Vorsitzender der Geschäftsführung gemeinsam mit Peter Kropsch schwerpunktmässig an der Umsetzung der Strategie "APA 2010", die u.a. ein Umsatzwachstum der APA-Gruppe um 75 Prozent innerhalb der nächsten vier Jahre vorsieht, arbeiten.

Darüber hinaus wurde seitens der APA-Eigentümer der von der Geschäftsführung vorgelegte Plan genehmigt, ein spezielles Nachrichtenformat für Gratis-Tageszeitungen auf den Markt zu bringen. Dieser Dienst wird analog zu jenen gestaltet sein, die für Radiostationen, Onlinedienste oder Mobiles produziert werden, "denn auch dort unterscheiden sich die Anforderungen massgeblich von denen eines Basisdienst-Nutzers", erläutert APA-Chefredakteur Michael Lang.

Gleichzeitig wurde in der Generalversammlung der Jahresabschluss 2005 genehmigt. Der Umsatz konnte gegenüber 2004 um 5,9 Prozent auf 35,9 Mio. Euro gesteigert werden. Der Jahresüberschuss lag bei 2,0 Mio. Euro (nach 1,4 Mio. Euro 2004). Gleichzeitig wurde der Beschluss gefasst, eine Kapital-Dividende in Höhe von 40 Prozent an die Eigentümer auszuschütten. Mit diesem Ergebnis zählt die APA neben der Deutschen Presse-Agentur (dpa) und der britischen Press Association (PA) zur Gruppe der wirtschaftlich stärksten Nachrichtenagenturen Europas. "Die sehr zufriedenstellenden Ergebnisse sind für uns Eigentümer umso bedeutungsvoller, als im vergangenen Jahr die hohen Kosten für die Übersiedlung der APA-Zentrale an den Wiener Naschmark zu Buche schlugen. Die Aufwendungen dafür konnten zur Gänze aus dem Cash Flow der letzten beiden Jahre finanziert werden", erklärte Hermann Petz (Tiroler Tageszeitung, Neue Zeitung für Tirol), der in seiner Funktion als Vorsitzender des Vorstandes der APA wiedergewählt wurde.

Die für die kommenden Jahre geplante Expansions-Strategie soll einerseits durch generisches Wachstum und andererseits durch Akquisitionen und Beteiligungen mit Schwerpunkt in Zentral- und Osteuropa realisiert werden. Mit dem Erwerb von 70 Prozent an der Warschauer PNB (Polish News Bulletin) sowie Grossaufträgen von dpa, Süddeutscher Zeitung und Gruner + Jahr, die im Rahmen eines Outsourcing-Projekts ihre Medienarchive an die APA-IT nach Wien ausgelagert haben, konnten bereits wichtige erste Schritte in diese Richtung gesetzt werden.

Jüngster Zugang in der APA-Gruppe ist die Tourismuspresse GmbH Innsbruck, Österreichs führender Verbreitungskanal für touristische Presseaussendungen, die ab sofort unter dem Namen APA-OTS Tourismuspresse GmbH firmiert und seit 13. Juni 06 zu 100 Prozent im Eigentum der APA steht. In naher Zukunft sind weitere Beteiligungen geplant.

Auch das innovative Redaktionskonzept, das mit der Übersiedlung und der Einrichtung des APA-Newsrooms umgesetzt wurde, trägt wesentlich zum Unternehmenserfolg bei. Der neue Newsroom gilt international als modernstes Informations- und Kommunikationszentrum, das nicht nur redaktionellen Abläufen, sondern auch den Mitarbeitern gerecht wird. Die APA-Redaktion ist schneller geworden und arbeitet intensiver ressortübergreifend zusammen. Sie hat ihre Qualität und die Zufriedenheit ihrer Kunden mit der redaktionellen Arbeit gesteigert. Dies bestätigt auch eine aktuelle Studie des Darmstädter Medienwissenschafters Klaus Meier. Insgesamt ist eine breite Mehrheit der Mitarbeiter mit dem Open Space Konzept, dem neuen Newsroom und den redaktionellen Innovationen zufrieden. "77 Prozent der befragten Mitarbeiter sind davon überzeugt, dass das Grossraumbüro die Arbeitsbedingungen alles in allem verbessert hat", zitiert Michael Lang, Chefredakteur der APA.

Die gestrige Generalversammlung war die 60. seit Gründung der APA als eine vom Staat unabhängige und im Eigentum der Medien befindliche Genossenschaft. Vyslozil verwies aus diesem Anlass auf die eminente medienpolitische Bedeutung der 1946 erfolgten Umwandlung der "Amtlichen Pressestelle" (wie die 1849 gegründete österreichische Nachrichtenagentur damals hiess) in ein unabhängiges, privatwirtschaftlich organisiertes Unternehmen.

Abbildungen (wie Charts, Fotos udgl.) zu dieser Meldung stehen unter www.apa.at/pressespecials zum Download zur Verfügung.

ots Originaltxt: APA - Austria Presse Agentur
Internet: www.presseportal.ch

Kontakt:

Barbara Rauchwarter Petra Haller
Leiterin Marketing & Kommunikation Marketing & Kommunikation/PR
APA - Austria Presse Agentur APA - Austria Presse Agentur
Tel.: +43-1-360 60 - 5700 Tel.: +43-1-360 60 - 5710
E-Mail:barbara.rauchwarter@apa.at E-Mail: petra.haller@apa.at
Internet: www.apa.at Internet: www.apa.at

Medieninhalte

v.l.n.r.: Michael Lang, Chefredakteur APA - Austria Presse Agentur; Wolfgang Vylsozil, Vorsitzender der Gesch�ftsf�hrung APA - Austria Presse Agentur; Peter Kropsch, Gesch�ftsf�hrer APA - Austria Presse Agentur. Weiterer Text �ber ots. Die Verwendung dieses Bildes ist f�r redaktionelle Zwecke honorarfrei. Abdruck bitte unter Quellenangabe: "obs/APA".

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100000096/100511674 abgerufen werden.